

Ich nehme am Kolleg BreastCare
am **2. September 2017** im UCCH in Hamburg teil

Teilnehmer(in)

.....
Name, Vorname

.....
Adresse (Straße, PLZ, Wohnort)

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Datum/Unterschrift

Rechnungsanschrift

.....
Praxis/Klinik

.....
Adresse (Straße, PLZ, Wohnort)

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Datum/Unterschrift

Bitte senden an:

Allianz gegen Brustkrebs e.V.

Schankstättenweg 19, 97215 Weigenheim

Mail: Kollegbreastcare@allianz-gegen-brustkrebs.de

Arbeitgeberbescheinigung

(Stempel der Praxis/der Klinik)

Kolleg BreastCare — Die Idee dahinter

Medizinisch fühlte ich mich gut aufgehoben, aber ansonsten hatte während der Therapie kaum jemand Zeit für mich. Dies ist eine Erfahrung, die viele Patientinnen und Patienten schildern. Häufig fehlt es nicht nur während der Erstbehandlung, sondern auch in der Zeit danach, im Routinebetrieb von Klinik und Praxis an Zeit und Zuwendung für die Patientin.

Gerade onkologisch fortgebildete Fachkräfte aus der Pflege oder medizinische Fachangestellte in den betreuenden onkologischen oder gynäkologischen Praxen sind dann die ersten Ansprechpartner und Wissensvermittler für die Patientin.

Das Kolleg BreastCare versteht sich als spezielle Fortbildungsveranstaltung für Breast Care Nurses und onkologisch weitergebildete MFA. Begleitend und ergänzend zur Fachweiterbildung vermitteln Experten aus Wissenschaft, Klinik, Praxis, Pflege und Versorgungsmanagement in alltagstauglicher, verständlicher Sprache Wissen zu aktuellen Forschungsergebnissen und neuen Behandlungsmethoden bei Brustkrebs. Selbstverständlich besteht im Rahmen der Veranstaltung auch die Möglichkeit zur Diskussion mit den Referenten und zum Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Allianz
gegen
Brustkrebs



Schankstättenweg 19, 97215 Weigenheim
www.allianz-gegen-brustkrebs.de
Telefon: 09842 - 93 60 12
Telefax: 09842 - 95 26 249
Mail: Kollegbreastcare@allianz-gegen-brustkrebs.de

Die KOK Konferenz onkologische Kranken- und Kinderkrankenpflege und die Allianz gegen Brustkrebs e.V. laden in Kooperation mit dem Universitären Cancer Center Hamburg (UCCH) ein zum

Kolleg BreastCare

Zertifizierte Fortbildungsveranstaltung für onkologische Pflegekräfte und spezialisierte Fachkräfte aus onkologischen und gynäkologischen Praxen

Samstag, 2. September 2017
9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf
Ivan Karan Hörsaal im Campus Lehre
Gebäude N 55
Martinstraße 52, 20246 Hamburg**

09:00 Uhr – 09:05 Uhr

Begrüßung und Einführung

Annette Kruse-Keirath
Vorstand Allianz gegen Brustkrebs e.V.

09:10 Uhr – 09:40 Uhr

Vitamin D - Was bewirkt das Sonnenhormon bei Brustkrebs?

Prof. Dr. med. Jutta Hübner, Abteilung für Hämatologie und Intern. Onkologie, Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Jena

9:45 Uhr – 10:15 Uhr

Was macht mich in der Krise stark? Resilienz - der Motor fürs (Über)Leben

Dr. phil. Elmar Reuter, Dipl. Psychologe, Psychoonkologe
Praxis für Psychotherapie/Psychoonkologie, Olpe

10:20 Uhr – 10:50 Uhr

Aufgeben ist keine Perspektive - neue Therapiestrategien bei metastasiertem Brustkrebs

Privatdozentin Dr. med. Isabell Witzel, Leiterin des Brustzentrums und des Referenzzentrum erblicher Brust- und Eierstockkrebs am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Kaffeepause

10:50 Uhr – 11:20 Uhr

11:20 Uhr – 11:50 Uhr

Breast Care Nurses - welchen Beitrag leisten spezialisierte Fachkräfte für die Betreuung von Brustkrebspatientinnen

Doris Schüssler-Gudorf, Breast Care Nurse, Brustzentrum am Universitätsklinikum Münster, Vorstand AG BCN in der KOK

11:55 Uhr – 12:25 Uhr

Wenn der Tumor zur Wunde wird - Wundpflege beim exulzierenden Mamma-Karzinom

Sonja Hammer, Fachkrankenschwester Onkologie, Celle

12:30 Uhr – 13:00 Uhr

Nachsorge bei Brustkrebs - nach Leitlinie oder individuell und risikoadaptiert?

Prof. Dr. med. Volkmar Müller, stellvertretender Klinikdirektor, Leiter konservative gynäkologische Onkologie Klinik und Poliklinik für Gynäkologie Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Mittagspause

13:00 Uhr – 14:00 Uhr

14:00 Uhr – 14:30 Uhr

Antihormonelle Therapie - so wird der Beckenboden wieder stark

Carina Kaiser, Physiotherapeutin Ahnathal bei Kassel

14:35 Uhr – 15:05 Uhr

Komplikationen verhindern, Nebenwirkungen minimieren - Die neue S3 Leitlinie Supportivtherapie

Privatdozentin Dr. med. Georgia Schilling, Fachärztin für Innere Medizin, Geschäftsführerin der Hamburger Krebsgesellschaft, Hamburg

15:10 Uhr – 15:40 Uhr

Gemeinsam gegen Krebs - welche Chancen eröffnet die integrative Onkologie?

Dr. med. Christina Enßen, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Praxis für ganzheitliche Medizin und integrative Onkologie, Lüdinghausen

15:45 Uhr - 16:45 Uhr

Achterbahn ins Leben - Der Brustkrebs, das Leben und Ich

Autorenlesung Claudia Lauer, Recklinghausen

16:45 Uhr – 17:00 Uhr

Take Home Message und Verabschiedung

Annette Kruse-Keirath
Vorstand Allianz gegen Brustkrebs e.V.

Teilnahme und Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich als Fachweiterbildung an onkologische Pflegekräfte und medizinische Fachangestellte aus onkologischen Praxen. Bitte übersenden Sie uns deshalb mit der Anmeldung eine Arbeitgeberbescheinigung mit Praxis- oder Klinikstempel.

Die Teilnahmegebühr beträgt **50,- € pro Teilnehmer(in)** - inklusiv Tagungsunterlagen und Tagungsverpflegung. Die Anmeldung ist erst mit Überweisung der Tagungsgebühr verbindlich. **Anmeldeschluss ist am 15. August 2017**. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:

Allianz gegen Brustkrebs e.V.

VR Uffenheim-Neustadt e.G. (BLZ 760 695 59)

Kto. Nr. 100 116 122

IBAN: DE22 7606 9559 0100 1161 22

BIC: GENODEF1NEA

Am Kolleg BreastCare können maximal 200 Personen teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung und des Teilnahmebetrags übersenden wir eine Teilnahmebestätigung, mit der Sie am Veranstaltungstag Zugang zum Hörsaal erhalten. Bei weniger als 20 Anmeldungen findet die Veranstaltung nicht statt.

Für das Kolleg BreastCare erhalten die Teilnehmer 8 Fortbildungspunkte der RbP – Registrierung beruflich Pflegender. Für Verlust, Unfälle, Schäden an Personen und Sachen haften die Veranstalter nicht. Alle Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung am Kolleg Breast Care teil.

Programm 2017

Annette Kruse-Keirath, Vorstand Allianz gegen Brustkrebs e.V.

Veranstalter

Allianz
gegen
Brustkrebs

KOK
Pflegekompetenz in der Onkologie
KOK-Krebsgesellschaft.de

in Kooperation mit

Hubertus Wald Tumorzentrum
Universitäres Cancer Center Hamburg
Ein Kompetenznetzwerk des UKK

Gefördert von

DigniLife
BECAUSE WE CARE

Roche

Sividon
Diagnostics